

# INHALT

Einführung . . . . .	1
I. Historischer Überblick . . . . .	7
1. Die Vorläufer der moralischen Romane und Erzählungen . . . . .	7
2. Definition des Begriffs ‚Moralischer Roman‘ . . . . .	12
3. Typen des moralischen Romans . . . . .	20
4. Aufgabe und Wert der moralischen Romane und Erzählungen	23
5. Das Bildungsideal in den moralischen Romanen und Erzählungen	40
II. Romanformen . . . . .	52
1. ‚Die Geschichte des Fräuleins von Sternheim‘ . . . . .	52
2. ‚Das Leben und die Meinungen des Herrn Magister Sebaldu Nothanker‘. Eine Zeitsatire . . . . .	68
3. ‚Leben und Thaten des Freiherrn Quinctius Heymeran von Flaming‘ — Eine Adels satire. Sonderbare Rassentheorien und Eugenik . . . . .	77
4. ‚Erzbischofs Cranmers letzte Nacht‘ — Ein religiöser Traktat	91
III. Romanfiguren . . . . .	102
1. Der edle Wilde . . . . .	102
2. Sonderlingsgestalten . . . . .	114
3. Narren . . . . .	122
4. Die Geistlichkeit . . . . .	134
5. Nationalcharaktere . . . . .	145
Exkurs: Rokokoformen im moralischen Roman . . . . .	155
Bibliographie . . . . .	167
Literaturverzeichnis . . . . .	175